

SAP holt noch einmal Schwung



Autor: Marko Strehk, Technischer Analyst und Trader bei GodmodeTrader.de

Rückblick: Sehr ausgedehnt hat SAP in den vergangenen Jahren konsolidiert. Dabei rutschten die Notierungen im Sommer nochmals in den Bereich der langfristigen Unterstützung bei 58,35 Euro zurück und konnten bei 54,16 Euro eine Bodenbildung beginnen. Die Notierungen haben sich dann ab Herbst sehr stark erholt und deutlich besser als der Gesamtmarkt entwickelt. Es gelang ein Ausbruch auf ein neues Hoch über die Widerstandszone bei 69,38-70,89 Euro. Ein erster Pullback führte nach dem Hoch auf die bei 67,50 Euro liegende 38er Retracement-Unterstützung, nun kann sich die Aktie auf den 69,38 Euro fangen.



SAP AG
Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 72,10 Euro
Kursverlauf seit 19.05.2015 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)

Chart erstellt mit Guidants www.guidants.com

Charttechnischer Ausblick: SAP konsolidiert den Anstieg im Vergleich zum Gesamtmarkt auf hohem Niveau. Diese Seitwärtsbewegung kann als bullische Flagge bewertet werden, was die Notierungen bald weiter nach oben schieben kann. Um ein neues Kaufsignal zu generieren, sollte es möglichst über den bei 74,50 Euro liegenden Abwärtstrend gehen. Oberhalb der 76,00 Euro wird spätestens der Weg nach oben frei. Halten 69,38 Euro nicht, kann natürlich noch ein weiterer Test der 67,50 Euro folgen.

Werbung

**Kleiner Einsatz
mit Turboeffekt**
www.gs.de/Turbo



SAP-Calls mit 112%-Chance bei Kursanstieg auf 76€

Im Vergleich zum Gesamtmarkt konsolidiert die SAP-Aktie derzeit auf hohem Niveau. Laut Analyse von www.godmodetrader.de kann diese Seitwärtsbewegung als bullische Flagge bewertet werden, was die Notierungen bald weiter nach oben schieben kann. Bei einem Kursanstieg auf 74,50 Euro wird die SAP-Aktie ein Kaufsignal generieren, oberhalb von 76 Euro eröffnet sich sogar noch zusätzliches Steigerungspotenzial. Unterhalb von 69,38 Euro wird sich das Chartbild eintrüben.

Wer beim aktuellen SAP-Aktienkurs von 72,10 Euro davon ausgeht, dass - vielleicht auch von den am Ende dieser Woche veröffentlichten Geschäftszahlen beflügelt - die 74,50 Euro-Marke überwunden wird und innerhalb des kommenden Monats die 76er-Marke ins Visier genommen werden kann, könnte versuchen, diese Meinung mit Long-Hebelprodukten zu optimieren.

Call mit Basispreis bei 74 Euro

Der GS-Call-Optionsschein auf die Adidas-Aktie mit Basispreis bei 74 Euro, BV 0,1, Bewertungstag 15.4.16, ISIN: [DE000GL5VUK0](#), wurde beim SAP-Kurs von 72,10 Euro mit 0,287 - 0,292 Euro gehandelt.

Wenn die SAP-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 76 Euro zulegt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls bei etwa 0,42 Euro (+44 Prozent) befinden.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 68,9577 Euro

Der Citi-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 68,9577 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000CW63Y89](#), wurde beim SAP-Kurs von 72,10 Euro mit 0,33 – 0,34 Euro zum Handel angeboten. Bei einem Kursanstieg der SAP-Aktie auf 76 Euro wird sich der handelbare Preis des Turbo-Calls auf 0,72 Euro (+112 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 65,52 Euro

Der etwas höher gepufferte ING-Open End Turbo-Call auf die SAP-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 65,52 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000NG1S065](#), wurde beim vorliegenden Aktienkurs mit 0,69 - 0,70 Euro taxiert.

Wenn die SAP-Aktie nach der Überwindung der 74,50 Euro-Marke in absehbarer Zeit auf 76 Euro ansteigt, dann wird sich der handelbare Preis dieses Turbo-Calls auf 1,04 Euro (+49 Prozent) steigern.

Werbung

ANZEIGE

Wir geben Ihnen neue
schlagkräftige Argumente.

Neu: HVB Inline Optionsscheine

- Fixe Rückzahlung, wenn der Basiswert im festgelegten Korridor bleibt
- Es besteht das Risiko eines Totalverlustes des eingesetzten Kapitals



Mehr
Offensive.
Mehr
Wirkung.

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**



Andere sehen das mit den Spreads nicht so eng. Wir schon.

Dank Best-Price-Prinzip gewährleisten wir besonders günstige An- und Verkaufspreise in allen Wertpapierklassen.

www.boerse-stuttgart.de | Kostenfreie Hotline: 0800 226 88 53

Infineon-Puts mit 111%-Chance bei Kursrückgang auf 10,50€

Laut einer im UBS-Newsletter KeyInvest DailyTrader veröffentlichten Analyse könnte es bei der Infineon-Aktie nach dem Verlassen des Aufwärtstrends weiter nach unten gehen. Hier ein Auszug aus der Analyse: „Zum Jahresanfang 2014 konnte Infineon aus einer seit Ende 2010 andauernden Seitwärts-Ränge zwischen 5,00 und 8,30 Euro nach oben ausbrechen und Mitte Juni 2014 ein neues Sechsjahreshoch bei 9,46 Euro ausbilden. Dieses Niveau wurde dann bis Ende Juli 2015 mehrmals getestet. Dadurch zeichnete sich ein Umkehrsignal in Form eines dreifachen Tops aus, welches in einer starken Korrektur bis zurück auf die Unterstützung bei 6,80 Euro endete. Die dann einsetzende dynamische Aufwärtsbewegung führte die Aktie bis Ende Mai 2015 an den im Jahr 2007 ausgebildeten Widerstand bei 12,54 Euro. Der seit Oktober 2014 ausgebildete Aufwärtstrend wurde nach unten verlassen und Ende August kam es zu einer erfolgreichen Verteidigung der Unterstützung aus dem Jahre 2011 bei 8,36 Euro. Danach setzte die Aktie erneut zu einem Höhenflug an, der die Kurse im Dezember bis auf 14,20 Euro katapultierte. Seitdem hat die Aktie kräftig nachgegeben und durchbrach mit dem Freitagsschlusskurs bei 11,38 Euro den seit August gültigen Aufwärtstrend. Hierdurch eröffnet sich weiteres Abwärtspotenzial bis in den Bereich von 10 Euro.“

Wenn die Infineon-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf ihrem Weg zum bei 10 Euro liegenden Kursziel die Marke von 10,50 Euro erreicht, dann ermöglichen Short-Hebelprodukte hohe Erträge.

Put-Optionsschein mit Basispreis bei 160 Euro

Der HVB-Put-Optionsschein auf die Infineon-Aktie mit Basispreis bei 11 Euro, Bewertungstag 16.3.16, BV 0,1, ISIN: **DE000HY78AH1**, wurde beim Aktienkurs von 11,80 Euro mit 0,55 - 0,56 Euro gehandelt. Bei einem Kursrutsch der Infineon-Aktie auf 10,50 Euro innerhalb des nächsten Monats wird der Put einen handelbaren Preis im Bereich von 0,82 Euro (+79 Prozent) erreichen.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 12,80 Euro

Der SG-Open End Turbo-Put auf die Infineon-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 12,80 Euro, BV 1, ISIN: **DE000SE26TU2**, wurde beim Aktienkurs von 11,80 Euro mit 1,08 – 1,09 Euro taxiert. Beim Aktienkurs von 10,50 Euro wird der Turbo einen inneren Wert von 2,30 Euro (+111 Prozent) erreichen.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 13,983 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Put auf die Infineon-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 13,983403 Euro, BV 1, ISIN: **DE000UT6DUV7**, wurde unter den geschilderten Marktbedingungen mit 2,23 – 2,24 Euro quotiert. Beim Infineon-Kurs von 10,50 Euro wird der innere Wert des Scheines bei 3,48 Euro (+55 Prozent) liegen.

Werbung



**Weniger Durcheinander,
mehr Durchblick.**

Übersichtlich, gut strukturiert,
immer auf dem Laufenden: unsere APP.

ING
ING MARKETS

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	ING Diba
Emittent:	ING Markets
Produkte:	Knock-out Zertifikate
Sonstiges:	Freebuy Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.ing-diba.de
Onlinebroker:	DAB bank
Emittent:	Commerzbank
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 01.04.2016
Sonstiges:	Freebuy Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.dab-bank.de
Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Societe Generale
Produkte:	Exotische Optionsscheine
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



**JETZT NEU:
FAKTOR-ZERTIFIKATE**

MEHR ERFAHREN

SOCIETE GENERALE
Corporate & Investment Banking

www.sg-zertifikate.de

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittlung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!